

Marktüberblick am 07.05.2020

Stand: 8:45 Uhr

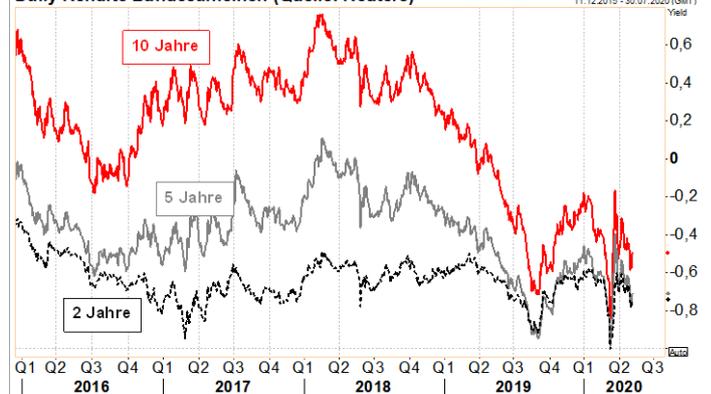
Aktienindizes	Stand	Veränderung ggü.		Zinsen	Stand	Veränd. ggü. Vortag	Futures/Rohstoffe/ Devisen	Stand
		Vortag	Jahresanfang					
Dax *	10.606,20	-1,15 %	-19,95 %	Rendite 10J D *	-0,50 %	+8 Bp	Dax-Future *	10.619,50
MDax *	23.082,78	-0,15 %	-18,47 %	Rendite 10J USA *	0,71 %	+6 Bp	S&P 500-Future	2854,70
SDax *	10.422,34	-0,17 %	-16,70 %	Rendite 10J UK *	0,19 %	+3 Bp	Nasdaq 100-Future	9035,00
TecDax*	2.885,74	+0,14 %	-4,29 %	Rendite 10J CH *	-0,51 %	+3 Bp	Bund-Future	173,32
EuroStoxx 50 *	2.843,76	-1,12 %	-24,07 %	Rendite 10J Jap. *	-0,03 %	-0 Bp	VDax *	36,56
Stoxx Europe 50 *	2.819,16	-0,23 %	-17,16 %	Umlaufrendite *	-0,54 %	+0 Bp	Gold (\$/oz)	1686,94
EuroStoxx *	314,52	-0,83 %	-22,14 %	RexP *	498,11	+0,04 %	Brent-Öl (\$/Barrel)	24,22
Dow Jones Ind. *	23.664,64	-0,91 %	-17,08 %	3-M-Euribor *	-0,27 %	+3 Bp	Euro/US\$	1,0802
S&P 500 *	2.848,42	-0,70 %	-11,83 %	12-M-Euribor *	-0,09 %	+2 Bp	Euro/Pfund	0,8737
Nasdaq Composite *	8.854,39	+0,51 %	-1,32 %	Swap 2J *	-0,31 %	+2 Bp	Euro/CHF	1,0528
Topix	1.426,73	-0,32 %	-16,85 %	Swap 5J *	-0,29 %	+3 Bp	Euro/Yen	114,82
MSCI Far East (ex Japan) *	465,81	+0,64 %	-15,72 %	Swap 10J *	-0,10 %	+5 Bp	Put-Call-Ratio Dax*	1,47
MSCI-World *	1.549,54	-0,46 %	-13,91 %	Swap 30J *	0,02 %	+5 Bp		* Vortag

Charts (historische Kursentwicklung)

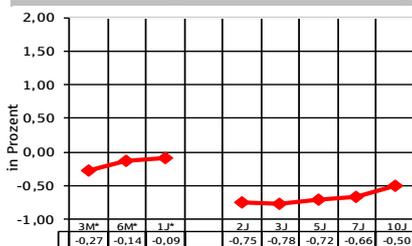
Daily EuroStoxx 50 (Quelle: Reuters)



Daily Rendite Bundesanleihen (Quelle: Reuters)



Zinsstruktur (Euribor*/Bundesanleihen)



Marktbericht

Frankfurt, 07. Mai (Reuters) - In Erwartung einer erneuten Flut von Firmenbilanzen wird der Dax Berechnungen von Banken und Brokerhäusern zufolge am Donnerstag wenig verändert starten. Am Mittwoch hatte er belastet von schwachen Konjunkturdaten 1,2 Prozent im Minus bei 10.606,20 Punkten geschlossen. Hauptgesprächsthema auf dem Börsenparkett sind weiterhin die Coronavirus-Pandemie und ihre Folgen. Daneben richten Börsianer ihre Aufmerksamkeit auf die geldpolitischen Beratungen der Bank von England (BoE). Eine weitere Lockerung der Geldpolitik ist Experten zufolge nicht zu erwarten. Dem TV-Sender Sky zufolge verhandelt die britische Regierung aber mit der Notenbank über zusätzliche Hilfen für kleinere und mittlere Unternehmen. Im Tagesverlauf legen mehrere Dax-Firmen Geschäftszahlen vor. Im Ausland öffnen unter anderem die British Airways-Mutter IAG und der weltgrößte Bierbrauer Anheuser-Busch ihre Bücher.

Schlechte Konjunkturdaten und Kursverluste bei Finanzwerten haben am Mittwoch die Kauflaune an der Wall Street gedämpft. Die New Yorker Börsen schlossen uneinheitlich. Hochtechnologiewerte hielten indes die Nasdaq im Plus. Der Standardwertindex Dow Jones schloss 0,9 Prozent tiefer auf 23.664 Punkten. Der technologieelastige Nasdaq rückte dagegen 0,5 Prozent auf 8.854 Stellen vor. Der breit gefasste S&P 500 büßte 0,7 Prozent auf 2.848 Zähler ein. Die Folgen der Restriktionen zur Eindämmung der Coronavirus-Pandemie für den US-Arbeitsmarkt sind verheerend: Der privaten Arbeitsagentur ADP zufolge fielen im April gut 20 Millionen Stellen weg. Der bisherige Rekord aus dem Finanzkrisenjahr 2009 lag bei 835.000 gestrichenen Jobs. Zu den Favoriten am Aktienmarkt zählte General Motors mit einem Kursplus von knapp drei Prozent. Gefragt waren auch die Papiere von Activision Blizzard, die sich um 6,3 Prozent verteuerten. Die Ausgangsbeschränkungen steigerten die Nachfrage nach den Videospiele des Unternehmens. Daher hob die Firma ihr Umsatzziel für 2020 an. Der in Aussicht gestellte Gewinn sei deutlich mehr als erwartet, sagte ein Börsianer.

Ein überraschendes Exportplus der chinesischen Wirtschaft hat am Donnerstag für etwas Erleichterung an den asiatischen Aktienmärkten gesorgt. Nach zeitweiligen Verlusten schloss in Tokio der 225 Werte umfassende Nikkei-Index 0,3 Prozent fester bei 19.674,77 Punkten. In China lagen die Kurse leicht im Minus. Die chinesischen Ausfuhren legten im April nach Zoll Daten um 3,5 Prozent zu, während von Reuters befragte Analysten mit einem Rückgang um 15,7 Prozent gerechnet hatten. Es ist das erste Plus seit Dezember 2019.

Wirtschaftsdaten heute

CHN: Ausfuhr/Einfuhr (Apr), Devisenreserven (Apr), Handelsbilanzsaldo (Apr)
DE: Nettoproduktion (Mrz)
FR: Industrieproduktion (Mrz)
USA: Erstanträge Arbeitslosenhilfe (Vorw.), Produktivität (Q1)

Unternehmensdaten heute

AB Inbev, Air France-KLM, Ahold, Arcelor-Mittal, Baywa, Brenntag, Bristol-Myers Squibb, BT Group, Continental, Deutz, DSM, Electrolux, ElringKlinger, Evonik, Heidelberg Cement, Koenig & Bauer, Linde, Munich Re, Osram, ProSiebenSat1, Puma, Rhön Klinikum, Talanx, Telefónica, Uber, Uniper, Zalando (Q1), Metro (Q2), Nintendo (Gesamtjahr), Degussa Bank, Puma, Talanx (online HV)

weitere wichtige Termine heute

Bank of England, Norges Bank: Zinsentscheid

Disclaimer

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen beruhen auf öffentlich zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten. Eine Garantie für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben übernehmen wir nicht, und keine Aussage in diesem Bericht ist als solche Garantie zu verstehen. Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung des Verfassers/der Verfasserin wieder und stellen nicht notwendigerweise die Meinung der Sparkasse KölnBonn dar. Die in dieser Veröffentlichung zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Weder die Abteilung Wertpapiergeschäft/Kapitalmarktanalyse noch die Sparkasse KölnBonn übernehmen irgendeine Art von Haftung für die Verwendung dieser Publikation oder deren Inhalt. Diese Veröffentlichung ist ausschließlich zur Information für Kunden bestimmt. Sie ersetzt keinesfalls die persönliche anleger- und objektgerechte Beratung und stellt auch keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Rechten dar. In der Bereitstellung der Informationen liegt insbesondere kein Angebot zum Abschluss eines Beratungsvertrages. Vor einer Disposition von Finanzinstrumenten wenden Sie sich bitte an Ihren Bankberater oder Vermögensverwalter. Weder diese Veröffentlichung noch ihr Inhalt noch eine Kopie dieser Veröffentlichung darf ohne die vorherige ausdrückliche Erlaubnis der Sparkasse KölnBonn auf irgendeine Weise verändert oder an Dritte verteilt oder übermittelt werden. Mit der Annahme dieser Veröffentlichung wird die Zustimmung zur Einhaltung der o.g. Bestimmung gegeben.

Die Informationen auf dieser Webseite wurden lediglich auf die Vereinbarkeit mit deutschem Recht geprüft. In einigen ausländischen Rechtsordnungen ist die Verbreitung derartiger Informationen unter Umständen gesetzlichen Restriktionen unterworfen. Die vorstehenden Informationen richten sich daher nicht an natürliche oder juristische Personen, deren Wohn- oder Geschäftssitz einer ausländischen Rechtsordnung unterliegt, die für die Verbreitung derartiger Informationen Beschränkungen vorsieht.

Die Performance von Finanzinstrumenten in der Vergangenheit lässt keine zwingenden Rückschlüsse auf die zukünftige Performance zu. Insbesondere besteht keine Garantie, dass ein genanntes Finanzinstrument eine günstige Anlagerendite erzielt.